

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:

0022/2014/AN

Antragsteller: CDU, HD'er

Antragsdatum: 25.02.2014

Federführung:

Dezernat II, Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Beteiligung:

Betreff:

**Weitere Freistellung von öffentlich geförderten
Wohnungen im Stadtteil Emmertsgrund von der
Belegungsbindung**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	13.03.2014	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	19.03.2014	Ö		
Gemeinderat	10.04.2014	Ö		

Antrag Nr.:

0022/2014/AN

00239993.doc

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:


Gemeinderatsfraktion Heidelberg

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Fax: 5810590

Dr. Jan Gradel, Vors.
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Kristina Essig, stv. Vors.
und Schatzmeisterin
Ernst Gund, stv. Vors.
Thomas Barth.
Margret Dotter
Martin Ehrbar
Alfred Jakob
Otto Wickenhäuser

25. Februar 2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gem. § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Weitere Freistellung von öffentlich geförderten Wohnungen im Stadtteil Emmertsgrund von der Belegungsbindung

1. Diskussion und Aussprache
2. Anträge

Zur Begründung:

Mit der DS 0037/2009/BV vom 16.02.2009 wurde in der Gemeinderatssitzung am 19.03.2009 mehrheitlich beschlossen, dass die öffentlich geförderten Wohnungen im Stadtteil Emmertsgrund von der Belegungsbindung für die Zeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2013 freigestellt sind. Damit wollte man erreichen, dass im Emmertsgrund sozial stabile Strukturen durch gewünschten Zuzug oder auch durch Halten von nicht berechtigten Haushalten entstehen. Seit 01.01.2014 können wieder nur Haushalte mit Wohnberechtigungsscheinen eine Wohnung der GGH oder der GWH erhalten. Dies könnte dazu führen, dass im Emmertsgrund wieder eine ungesunde soziale Wohnstruktur entsteht. Dem möchten wir mit unserem Antrag entgegen wirken.

Die notwendigen Unterschriften sind beigelegt bzw. werden nachgereicht.

Dr. Jan Gradel
Fraktionsvorsitzender

CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg, Tel. (06221) 16 39 72, Fax 16 48 43
Internet: www.edu-fraktion-hd.de, E-Mail: info@edu-fraktion-hd.de

**gezeichnet CDU-Fraktion,
gezeichnet HD'er-Fraktion**